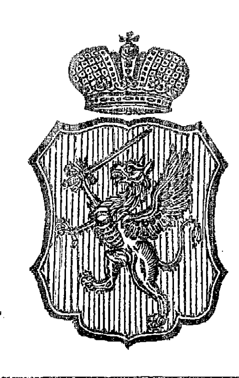
№ 1417. Prod. Werro d. 2. Octbr. 1854.

Лифляндскія Губернскія Вѣдомости.

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 руб., съ пересылкою по почтѣ, или съ доставкою на домъ 4 руб. серебромъ. — Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.



Livländische Gouvernements-Zeitung.

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 Rbl. S. mit Uebersendung oder Zustellung in's Haus 4 Rbl. S. — Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouvernements-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

№ 79. Середа. 29. Сентября. Mittwoch, 29. September 1854.

ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ. Officieller Theil.

Отдѣлъ мѣстный. Locale Abtheilung.

Anordnungen u. Bekanntmachungen der Livl. Gouvernements-Regierung.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird desmittelst zur allgemeinen Wissenschaft und Nachachtung aller Derer, die es angeht, bekannt gemacht, wie Se. Majestät der Herr und Kaiser, in dem Wunsche die Erfüllung der Rekrutenpflicht möglichst zu erleichtern, Allerhöchst zu befehlen geruht haben, die mittelst Manifestes vom 26. August d. J. anbefohlene 12. theilweise Rekrutirung im westlichen Theile des Reiches als eine **außerordentliche Rekrutirung** anzusehen. Nr. 3832.

* * *

No Widsemmes Gubernementes-waldischanas teek zaur scheem rakfteem wiffeem, kam peederrahs, par sinnu un wehrâ-nemschanu sluddinahts,

ka Sawa Keiseriska Gohdiba, muhsu augsts Kungs un Keisers wehledamees to rekruhschu dohschanu, zik ween warr, atweeglinaht, Wissu-augstaki pawehlejis, to, zaur to Wissu-augstaku sluddinaschanu no 26tâ August f. g. sinnamu darritu 12tu dallitu rekruhschu-dohschanu pa walsts wakkara pussi, turreht par ihpaschi sawadu rekruschu nemschanu. Nr. 3832.

* * *

Liiwlandi-ma Kubbernemango-kohto polest antakse se läbbi iggaühhele, kelled se pudub, teada et suur Keisri härra sellesinnatse nöuga et nekruti-andminne ni paljo kui wöimalik on saakse täidetud, köige üllem käsk on andnud 12. ossalinne nekruti-wötminne öhto kaare rigi jaust, mis selle aasta 26. Augustil kinnitetu awwalikku kulutusse läbbi on säetud, arwata nekruti-wötmissest, mis mitte korralinne ei olle. Nr. 3832.

* * *

Das von dem Fürsten M. D. Gortschakow in Anlaß des Uebergangs der Russischen Truppen über die Donau gedichtete und von dem Director der Hofs-Sänger-Capelle, Geheimrath A. Lwow, in Musik gesetzte **Kriegslied** wird mit Allerhöchster Genehmigung zum Besten verwundeter Untermilitairs verkauft.

Exemplare dieses Kriegsliedes erhält man zu 50 Kop. S. in der Canzellei des Livländischen Civil-Gouverneurs. Nr. 9925.

* * *

Военная пѣсна Князя М. Д. Горчакова, сочиненная имъ по случаю перехода Россійскихъ войскъ черезъ Дунай въ настоящую компанію и положенная на ноты Директоромъ Придворной Пѣвческой Капели, Тайнымъ Совѣтникомъ А. Львовымъ, продается съ Высочайшаго соизволенія въ пользу раненныхъ нижнихъ чиновъ.

Желающіе пріобрѣсти пѣсню сію могутъ получать ее по 50 коп. сер. за экземпляръ въ Канцеляріи Лифляндскаго Гражданскаго Губернатора. № 9925.

* * *

Demnach Seine Majestät der Herr und Kaiser Allerhöchst zu befehlen geruht, die tabellenmäßige Zahlung für die **Rekrutenbeköstigung** von 12 auf 15 Kop. S. im Livländischen Gouvernement zu erhöhen, so wird Solches von der Livländischen Gouvernements-Re-

gierung zur Wissenschaft und Nachachtung Derer, die es betrifft, hiemit bekannt gemacht.

Den 28. September 1854. Nr. 4880.

Ungültige Documente.

Der der Rigaschen Arbeiter-Okladistin Awdotja Jefimowa im Jahre 1852 Nr. 1423 ertheilte Placatpaß ist von der Eigenthümerin verloren. Demnach wird hierdurch von der Livländischen Gouvernements-Regierung bekannt gemacht, daß der obbezeichnete Paß als ungiltig zu betrachten, im Auffindungsfalle aber bei der örtlichen Polizeibehörde einzuliefern ist. Mit einem fälschlichen Producenten dagegen haben die Behörden nach den Gesetzen zu verfahren.

* * *

Выданный Рижской мѣщанкѣ Авдотьѣ Ефимовой въ 1852 году № 1423 плакатный паспортъ утерянъ. За тѣмъ Лифляндское Губернское Правленіе объявляетъ паспортъ недѣйствительнымъ и предписываетъ дабы оный въ случаѣ находки былъ представленъ въ мѣстную Городскую или Земскую Полицію, а при злоупотребленіи находки поступить съ виновнымъ по законамъ.

Публичная Продажа имуществъ.

Отъ С. Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что въ исполненіе указа Правительствующаго Сената отъ 28. Іюля 1854 г. за № 3888, вторично будетъ продаваться съ публичныхъ торговъ недвижимое населенное имѣніе Псуя принадлежащее помѣщику Іосифу Людвигову Самуилѣ, состоящее Виленской губерніи, Дисненскаго уѣзда, въ 1. станѣ, съ деревнями Псуя, Слобода, Углы и Бобронщизна и фольваркомъ Обрубомъ. Въ имѣніи этомъ крестьянъ и дворовыхъ муж. пола по 8. ревизіи 99, а наличныхъ 139, женск. ревизскихъ 80, наличныхъ 107 душъ, въ числѣ коихъ тягловыхъ дворовъ 23. Земли вообще 2436 десят. 1888 саж. и въ томъ числѣ лѣса 1125 дес. 3271 саж.; имѣетъ слѣдующія удобства: а) мѣльницу воловую; б) винокуренный заводъ; в) пивоварню съ солодовнею; г) двѣ корчмы; д) крупичную фабрику; е) овощный садъ; ж) 5 озеръ въ самомъ имѣніи, 15 за чертою онаго, вступныхъ владѣльцу для ловли рыбы. Изъ всѣхъ принадлежностей того имѣнія, въ средней пропорціи за 10 лѣтъ, изчислено чистаго годоваго дохода 5587 руб. 50 коп. и по десятилѣтней сложности онаго имѣніе Псуя съ фольваркомъ Обрубомъ оцѣнено въ 58,875 руб. и особо 600 десят. Лѣса строеваго на сбытъ 9000 руб., что составляетъ общую стоимость имѣнія 67,875 руб. сер. Имѣніе это будетъ продаваться нераздѣльно въ С. Петербургскомъ Губернскомъ Правленіи въ срокъ торга 19. Января 1855 года съ 11 часовъ утра, съ узаконенною переторжкою чрезъ три дня на удовлетвореніе помѣщика Коссова въ 9205 руб. съ процентами и другихъ какъ казенныхъ, такъ и частныхъ долговъ Самуили. Желающіе могутъ разсматривать бумаги до производства означенной продажи и публикаціи относящіяся въ С. Петербургскомъ Губернскомъ Правленіи. 3

Proclamata.

Vom Rathe der Kaiserlichen Kreisstadt Wenden wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das in hiesiger Stadt sub Pol.-Nr. 43 c belegene, dem Töpfer A. Seewald gehörige steinerne Wohnhaus, sammt allen Appertinentien, Schulden halber öffentlich verkauft werden soll und die Torge dazu auf den 1. 2. und 6. December d. J. der Peretorg, falls darauf angetragen würde, auf den 8. desselben Monats Vormittags 11 Uhr anberaumt sind, die Verkaufsbedingungen aber in termino sub hastationis werden eröffnet werden. 3

Den 20. September 1854 Nr. 1028.

* * *

Von Einem Kaiserlichen I. Dörptschen Kirchspielsgerichte werden, demnach das von dem ohne legale Erben verstorbenen Werroschen Okladisten Iwan Nikitin Sajontkin, im Kaddaferschen Kirchspiele, unter dem Gute Allatzkiwwi, im Dorfe Waranja, hinterlassene Wohnhaus öffentlich versteigert und die Meistbotsumme dafür als erbloses Vermögen in Gemäßheit des Art. 985 Band X. des Swod der Civilgesetze, der Werroschen Stadtgemeinde zugewandt werden soll, — hiermit Alle und Jede, welche an obgedachtes Immobil irgend welche legale Ansprüche formiren zu können vermeinen, aufgefordert, sich entweder persönlich, oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte, binnen Jahr und Tag, d. h. bis zum 25. October 1855, auf welchen Tag der Ter-

min zum öffentlichen Meistbot anberaumt worden ist, bei diesem Kirchspielsgerichte zu melden und ihre etwanigen Ansprüche wie gehörig zu documentiren und auszuführen, widrigenfalls nach Ablauf besagter Frist, sie mit ihren Ansprüchen nicht weiter gehört und was Rechtens ist, statuirt werden soll. 1

Den 13. September 1854. Nr. 1479.

Bekanntmachungen.

Vom Rigaschen Gouvernements-Schulen-Directorate werden sämmtliche im Directorate befindlichen Privat-Erzieher, Hauslehrer und Hauslehrerinnen desmittelst aufgefordert, die unfehlbar zum **1. Nov.** in der vorgeschriebenen Form abzustattenden Jahresberichte nebst den Zeugnissen der Personen, bei welchen sie ihre Berufspflichten ausüben, versehen mit der Attestation des Kreis-Deputirten bei den Kreisschul-Inspectoren in deren Kreise sie sich aufhalten, falls sie aber in der Stadt Riga und in deren Patrimonial-Gebiete sich befinden, bei dem Rigaschen Gouvernements-Gymnasium einzureichen.

Auch werden diejenigen Personen, welche das Recht haben, den Privat-Elementar-Unterricht zu ertheilen, aufgefordert ihre Jahresberichte zum 1. November in gleicher Weise an das Directorat gelangen zu lassen. 1

* * *

Bei der **Rigaschen Polizei-Verwaltung** ist ein auf der Gasse gefundener Reisesack, in welchem sich 2 Servietten, 1 großes Tischtuch, 1 leinenes Mannshemd, 1 Kopfkissen rc. befanden, eingeliefert worden, und wird der Eigenthümer aufgefordert sich binnen 6 Wochen a dato mit seinen Eigenthums-Beweisen zu melden. 2

Den 17. September 1854. Nr. 3944.

* * *

Am 6. Mai ist einem verdächtigen Menschen eine Kulle mit Hanf abgenommen, und als gefunden ein silberner Eßlöffel gez.: S. K. eingeliefert worden, und werden die Eigenthümer dieser Sachen von der Rigaschen Polizei-Verwaltung aufgefordert sich binnen 6 Wochen a dato bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung zu melden. 2

Den 17. September 1854. Nr. 3943.

* * *

Es ist bei der **Rigaschen Polizei-Verwaltung** eine auf der Gasse gefundene silbervergoldete Brosche eingeliefert und einem verdächtigen Menschen ein alter roth-Camlot Damenmantel abgenommen worden und werden die Eigenthümer aufgefordert, sich binnen 6 Wochen a dato zum Empfange bei der Polizei-Verwaltung zu melden.

Den 24. September 1854. Nr. 4082.

* * *

Diejenigen, welche die Vereinigung der im Stadt-Patrimonialgebiete belegenen Chaussee bis zur Jägelbrücke und bis zur Kurländischen Gränze und die Beschüttung derselben mit dem Herbst-Remontematerial übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich zur Verlautbarung ihrer Forderungen zu den auf den 28. und 30. September und 5. October d. J. anberaumten Ausbotsterminen, um 12 Uhr Vormittags, vorher aber zur Durchsicht der Bedingungen und Stellung genügender Cautionen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. 1

Den 22. September 1854. Nr. 612.

* * *

Желающіе принять на себя очистку шоссе въ патримоніальномъ владѣніи города до Ягельскаго моста и до границы Курляндіи и насыпку по немъ осенняго ремонтнаго матеріала, вызываются симъ въ Рижскую Городовую Касса-Коллегію для объявленія требованій своихъ къ производимымъ 28. и 30. Сентября и 5. Октября сего года торгамъ, по утрамъ въ 12 часовъ; заранѣе же имѣютъ они являться въ Касса-Коллегію для разсмотрѣнія условій и для представленія надлежащихъ залоговъ. 1

22. Сентября 1854 года. № 612,

Nachstehende örtliche Legitimationen sind von den Eigenthümern als verloren aufgegeben, und werden daher die etwanigen Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Regierung beauftragt die Legitimationen ungesäumt bei dem Rigaschen Pass-Büreau abzuliefern:

Die der Stepanida Grigorjewa am 9. Januar 1852 Nr. 101 ertheilte Legitimation des Rigaschen Paßbüreau's.

Das Paßbüreau-Billet des zum Gute Treiden verzeichneten Karl Wieckmann vom 5. Juni 1854 Nr. 4523, gültig bis zum 23. April 1855.

Das Dienstbotenbuch sub Nr. 2169, der zum Gute Ronneburg verzeichneten Marry Dreike.

Angekommene Fremde:

Den 28. September 1854.

Hotel St. Petersburg. Hr. v. Löwis of Menar, aus Livland; Frau Staatsräthin Ewers, Fräul. Richter, aus dem Auslande.

Stadt London. Hr. Lieutenant Schamin, Hr. Secondlieutenant Porochow, Hr. Arzt Heine, von Dünamünde; Hr. Baron v. Ropp, von Libau; Hr. dimitt. Generalmajor v. Kiel, von St. Petersburg, Hr. Kaufmann Hoffmann, aus dem Auslande.

Kings Arms. Hr. Felsenberg, Hr. Rauch, Hr. Pohl, von Mitau.

Den 29. September 1854.

Hotel St. Petersburg. Hr. Generalmajor Betinkur, aus St. Petersburg; Hr. Krumbiegel, aus Mitau.

Stadt London. Hr. Baron v. Meiners, vom Auslande; Hr. dimitt. Lieutenant v. Sänger, Hr. Baron Tiesenhausen, aus Kurland; Hr. Pastor Sielmann und Hr. Joseph Feldmann, vom Auslande.

Stadt Dünaburg. Hr. Coll.-Secretair Grigorjew, aus Dünaburg.

Goldener Adler. Hr. Pastor Glagolow, aus Kurland.

Frankfurt a. M. HH. Arrendatore Auster und Grewing, aus Livland; Hr. Kaufmann Rohde, aus Werro.

Hr. Verwalter Jaksen, Hr. Disponent Ottowitsch, aus Kurland; log. bei Pönigkau.

Abreisende:

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hiedurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb drei Tagen in der Canzellei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Preußischer Unterthan Robert Steffens, 3

Die Frau des Bäckermeisters Weyrauch, Bertha nebst Kindern Eduard Richard und Ida Elisabeth Marie, 2

nach dem Auslande.

Alexei Elisarow Koserow, Anna Stepanowa Somonowa oder Nowikowa, Johann August George Lutz, Eduard Schulz, Schmiedegeselle Rudolph Grabenhorst, Carolina Constantia Pietrowitsch, Johann Carl Friedrich Stöffer nebst Frau Marianna, Maurer Johann Diedrich Kalkert, Musikus Johann Schultz, Erblicher Ehrenbürger Alexander Larionow Gamow, Charlotte Emilie Bertha Mentzel, Wassilissa Alexejewa, Friedrich Leopold Norrmann, Musikus Samuel Johann Friedrich Linde, Seemann Alfred Aspegreen, Friedrich Hermann Kopitz, Doris Kerpe, Therese Eberhard, Ernst Rudolph Bulwan, Iwan Afonasjew Siwolop nebst unehelichen Töchtern Wasi und Matrena, Friedrich Zirck, Anani Tichanow Radionow, Louise Feyler, geb. Perlmann, Pauline Gottlieb Feyler,

nach andern Gouvernements.

Anmerkung. Hierbei folgen für die betreffenden Behörden Livlands: 1) Beilage zu Nr. 30 der Permschen, Nr. 26 der Wiätkaschen, Nr. 30 der Nischny-Nowgorodschen, Nr. 30 der Pensaschen, Nr. 27 der Moskauschen, Nr. 30 der Tulaschen, Nr. 31 und 32 der Orelschen, Nr. 31 der Mohilewschen, Nr. 32 der Smolenskischen, Nr. 32 der Simbirskischen, Nr. 32 der Woroneschschen, Nr. 30 der Kostromaschen, Nr. 32 der Witebskischen, Nr. 26 der Poltawaschen, Nr. 30 der Tschernigowschen und Nr. 33 der Wolhynischen Gouvernements-Zeitung über Ausmittelung von Vermögen; 2) ein besonderer Artikel der Irkutskischen, zwei der Simbirskischen und ein besonderer Publications-Artikel der Samaraschen Gouvernements-Regierung.

Für den Livländischen Vice-Gouverneur: Aelterer Regierungsrath **G. v. Tiesenhausen.**

Aelterer Secretair **M. Zwingmann.**